



Veytaux, 15. Januar 2026

MEDIENMITTEILUNG

Schloss Chillon verzeichnet 2025 zweitbestes Besucherjahr

Rund 422'000 Personen besuchten die Festung am Genfersee – getragen von einem mehrheitlich internationalen Publikum.

Im Jahr 2025 verzeichnete das Schloss Chillon eine bemerkenswerte Dynamik und erreichte mit einem Zuwachs von 6 % gegenüber 2024 ein aussergewöhnliches Ergebnis. Mit 422'000 Besucherinnen und Besuchern nähert sich die Besucherzahl dem absoluten Rekordjahr 2019 (432'000 Eintritte) an. Auch in diesem Jahr spielte das internationale Publikum eine entscheidende Rolle: 77 % der Gäste kamen aus dem Ausland, getragen von einem deutlichen Anstieg der europäischen und asiatischen Besucherzahlen.

Ein erweitertes und vielbeachtetes Programm

Im Jahr 2025 konzentrierte sich die Schloss-Chillon-Stiftung verstärkt auf die Diversifizierung der Zielgruppen sowie auf den Ausbau regionaler Kooperationen.

Zu den markanten Neuerungen zählte insbesondere der erste Themenabend rund um die Welt der mittelalterlichen Fantasie, der am 22. März stattfand und mit rund 1'120 Teilnehmenden auf grosse Resonanz stiess.

„Der Erfolg der ersten Ausgabe von Médiéval Fantastique à Chillon zeigt die grosse Anziehungskraft des Schlosses sowie die Innovationsfähigkeit unserer Teams, neue Zielgruppen zu erreichen und zu begeistern“, betont Marta dos Santos, Direktorin der Stiftung.

Die Teams arbeiteten zudem eng mit dem [Fort de Chillon](#) zusammen, insbesondere im Rahmen einer gemeinsamen Veranstaltung zum Thema Verteidigung anlässlich des 80. Jahrestags des Endes des Zweiten Weltkriegs in Europa sowie durch ein gemeinsames Promotionticket im November.

Anhaltend starke internationale Dynamik

Hinsichtlich der Herkunft der Besucherinnen und Besucher macht das Schweizer Publikum rund 23 % aus, gefolgt von den Vereinigten Staaten (stabil bei 15 %) und China (11 %), das seinen seit 2024 anhaltenden Wachstumstrend fortsetzt (+19 % gegenüber +24 % im Jahr 2024). In den Top 10 folgen Frankreich (8 %), Taiwan (5 %), Spanien (3 %), das Vereinigte Königreich (3 %), Deutschland (3 %), Indien (2 %) und Italien (2 %).

Anne-Catherine Lyon, Präsidentin der Schloss-Chillon-Stiftung und ehemalige Waadtländer Staatsrätin, erklärt:



CHILLON

„Dank seiner internationalen Ausstrahlung spielt das Schloss Chillon eine treibende Rolle für die gesamte Region, wie die Besucherzahlen eindrücklich zeigen. Um diese Attraktivität langfristig zu sichern, besteht unsere zentrale Aufgabe jedoch darin, dieses aussergewöhnliche mittelalterliche Kulturerbe zu bewahren und weiterzugeben. In diesem Zusammenhang begrüssen wir das finanzielle Engagement des Kantons für die nächste hundertjährige Konservierungs- und Restaurierungskampagne, die sich auf die Gebäudehüllen der Seeseite konzentrieren wird.“

Ausblick 2026: nachhaltiges Engagement und Würdigung der Rolle der Frauen

Im Jahr 2026 wird die Stiftung ihre Bemühungen im Bereich der sozialen und ökologischen Verantwortung fortsetzen, mit dem Ziel, die Zertifizierung Swisstainable Leading (Stufe III) zu erlangen.

Am 8. März 2026, anlässlich des Internationalen Frauentags, wird das Schloss einen festlichen Tag zu Ehren der Frauen von gestern und heute veranstalten – eine Verbindung von Feier, Wissensvermittlung und Geselligkeit.

Zur Erinnerung: Das Schloss Chillon, das dem Kanton Waadt gehört, zählt zu den am besten erhaltenen mittelalterlichen Schlössern Europas.

Fotos und Videos für Medien stehen zur Verfügung unter:
www.chillon.ch/de/medien/

Medienkontakte:

- Marta Sofia dos Santos, Direktorin der Schloss-Chillon-Stiftung, 021 966 89 29 oder 079 944 87 66
- Yannick Klein, Leiter Marketing und Kommunikation der Stiftung Schloss Chillon, 021 966 82 45

#Chillon #ChateauChillon #ChillonCastle #SchlossChillon